



Pressemeldung | Mai 2019

Musikphysiologie im künstlerischen Alltag – Wege zu gesundem Musizieren Berufsbegleitende Weiterbildung am UdK Berlin Career College wieder ab Oktober 2019

Das **Berlin Career College** der **Universität der Künste Berlin** bietet in Zusammenarbeit mit dem Kurt-Singer-Institut für Musikphysiologie und Musikergesundheit Berlin, der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin sowie dem Institut für Musikphysiologie und Musikermedizin der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover ab Oktober 2019 erneut den berufsbegleitenden Zertifikatskurs **Musikphysiologie im künstlerischen Alltag** an. Anmeldungen werden bis zum 6. September 2019 entgegen genommen.

Unter der Leitung von **Prof. Dr. med. Alexander Schmidt** und **Prof. Dr. med. Eckart Altenmüller** vermittelt der Zertifikatskurs in drei Modulen einen konstruktiven Umgang mit körperlichen und psychischen Anforderungen und Belastungen des intensiven Musizierens. Dabei werden Strategien und Lösungsansätze erarbeitet; durch Experimente und Übungen werden die Teilnehmenden für ihre körperlichen, mentalen und psychischen Zusammenhänge beim Musizieren sensibilisiert. „*Die Praxis im Vordergrund*“, so Prof. Dr. med. Alexander Schmidt. „*Der Kurs richtet sich an Musikerinnen und Musiker, Musik- und Gesangpädagoginnen und -pädagogen, Psychologinnen und Psychologen, Physio- und andere Körpertherapeutinnen und -therapeuten sowie Medizinerinnen und Mediziner. So wird ein intensiver Erfahrungsaustausch zwischen Teilnehmenden aus unterschiedlichen Berufsfeldern über gesundheitliche Risiken und nachhaltige Präventionsmöglichkeiten ermöglicht.*“

Prof. Dr. med. Eckart Altenmüller ergänzt: „*Prof. Dr. med. Alexander Schmidt und ich möchten im Rahmen der Weiterbildung kompakt Grundlagen und aktuelle Forschungsergebnisse aus den Bereichen der Musikphysiologie, Musikergesundheit, Musikpädagogik und -didaktik vermitteln.*“

Das Dozententeam setzt sich aus Musikerinnen und Musikern, Ärztinnen und Ärzten sowie Therapeutinnen und Therapeuten zusammen, die alle auf dem Gebiet der Musikphysiologie und/oder Musikermedizin spezialisiert sind. Mit dabei sind u.a. Prof. Dr. Hans-Christian Jabusch (Institut für Musikermedizin, Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden), PD Dr. Anke Steinmetz (Muskuloskeletales Zentrum und Konservative Orthopädie Loreley-Klinikum St. Goar-Oberwesel), Alexandra Müller (Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart) und Dr. Daniel Scholz (Institut für Musikphysiologie und Musikermedizin der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover). Vom Kurt-Singer Institut für Musikphysiologie und Musikergesundheit und der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin sind die Dozentinnen Dr. Isabel Fernholz, Anja Freytag, Heike Sheratte, Verena Richter und Annette Goeres eingeladen.

Musikphysiologie im künstlerischen Alltag Berufsbegleitende Weiterbildung mit Hochschulzertifikat

18. Oktober 2019 bis 19. April 2020

Anmeldeschluss: 06. September 2019

Veranstaltungsorte

Universität der Künste Berlin
Bundesallee 1 – 12
10719 Berlin

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin
Charlottenstr. 55
10117 Berlin

Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover
Emmichplatz 1
30175 Hannover

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.udk-berlin.de/ziw/musikphysiologie

Das **Berlin Career College** bündelt die Weiterbildungsangebote der Universität der Künste Berlin. Es bietet eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Mit vier Masterstudiengängen und zahlreichen Zertifikatskursen richtet sich das Berlin Career College an alle, die künstlerisch-kreative Ansätze vertiefen und mit wirtschaftlichen Themen verknüpfen möchten. Darüber hinaus präsentiert die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hoch qualifiziertes englischsprachiges Programm, das sich an Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen, Kulturschaffende und Kreativunternehmer wendet. Das Programmangebot des Berlin Career College basiert auf eigenen Forschungsergebnissen zum Weiterbildungsbedarf der Creative Industries. Geschäftsführender Direktor des Berlin Career College am Zentralinstitut für Weiterbildung ist Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer.

Die **Universität der Künste Berlin** ist weltweit eine der größten künstlerischen Hochschulen und die einzige, die alle Disziplinen der Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den vier Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 70 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von rund 4000 Studierenden stammt etwa ein Fünftel aus dem Ausland. Die Geschichte der UdK Berlin reicht zurück bis zur Gründung der brandenburgisch-preußischen Akademie der Künste im Jahr 1696. Ihre heutige Form erhielt sie 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für bildende Künste und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Präsident ist seit Januar 2006 Professor Martin Rennert. Mit mehr als 600 Veranstaltungen im Jahr trägt die UdK Berlin maßgeblich zum kulturellen Leben der Stadt bei.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Rusch, Pressearbeit UdK Berlin Career College
Tel. 030 – 3185 2835
E-Mail: kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann, Leiterin der Pressestelle Universität der Künste Berlin
Tel. 030 – 3185 2456
E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de